

Gewalt Lehrer --> Schüler

Beitrag von „Problemfall“ vom 17. Februar 2017 10:03

Ich möchte hier wegen der Brisanz des Themas nicht unter meinem richtigen Namen posten, daher habe ich mir einen Zweitcount angelegt. Ich bin nicht sicher, ob nicht Kollegen hier sind, die mich erkennen könnten. Ich möchte gerne einen Fall schildern und Meinungen von euch hören, wie man in einer solchen Lage verfahren könnte.

In der Schule gibt es die Regel, dass die Schüler sich in den Pausen nicht auf den Korridoren vor ihren Klassen aufhalten dürfen. Ein allgemeines Verbot, das Gebäude zu betreten gibt es nicht.

Lehrer X hat Aufsicht. Schülerin Y (Jahrgang 5) will zu ihrem Klassenraum um ihr Sportzeug weg zu bringen, Lehrer X lässt sie mir Verweis auf die Regel nicht passieren, Schülerin Y (bekannt als besonders renitent), lässt sich nicht abwimmeln. Lehrerin Z (Klassenlehrerin von Y) kommt in diesem Moment vorbei, weist Y an, der Anweisung des Kollegen Folge zu leisten und geht dann zum Klassenraum weiter. Schülerin Y sagt nun, sie wolle jetzt sofort zu Frau Z und versucht, sich an X vorbei zu drängen. Frau Z ruft, während sie den Klassenraum aufschließt, "Y geh, jetzt endlich in die Pause", verschwindet dann im Raum.

Y versucht weiter sich mit Gewalt an X vorbei zu drängen und kreischt dabei laut herum. Dieser fasst sie am Arm, hält sie fest und schiebt sich vor sie in den Durchgang um diesen zu versperren. In dem Moment erscheint Frau Z wieder, sagt noch einmal nachdringlich, dass Y in die Pause gehen soll. Y sieht wohl langsam ein, dass sie ihren Willen nicht bekommt und zieht wütend von dannen.

Am nächsten Tag bestellt die Schulleitung X zum Gespräch und möchte den Vorfall geschildert bekommen. Die Schülerin habe sich beschwert. X habe sie brutal am Arm gepackt, gekniffen, weg geschoben und sie dabei verletzt (blauer Fleck am Oberarm). Die Eltern wollen (oder haben auch schon) Strafanzeige wegen Körperverletzung erstatten.

Wie sollte sich X nun verhalten?